

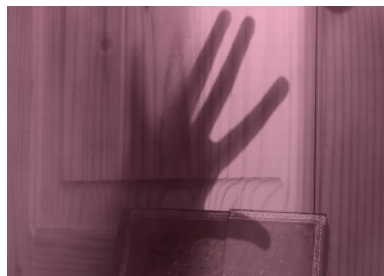


## LAUSCHANGRIFF



In einer kleinen [Umfrage erfahrt ihr die Meinungen aus unserer Redaktion](#):

Wir haben uns mal in unserer Redaktion umgehört: Wie viel sollte der BND ausspionieren? Wie weit sollte er gehen, um gegen Angriffe auf unsere Gesellschaft gewappnet zu sein? Wie streng sollte das Ausspähen reglementiert werden, um die Freiheit unserer persönlichen Daten nicht zu verlieren? Hier einige Eindrücke von back view.



*Steffen Weber* schreibt, warum eine [öffentliche Reglementierung der Geheimdienste](#) notwendig ist:

Die jüngst publik gewordenen Lauschangriffe des Bundesnachrichtendienstes sorgen für einigen Wirbel. Die Diskussion der einzelnen Fälle offenbart dabei ein größeres Problem: Es fehlt an klaren öffentlichen



Vorgaben für den deutschen Auslandsgeheimdienst. Ein breiter und offener Diskurs ist längst überfällig.



Konrad Welzel kommentiert [seine Sorglosigkeit im Netz](#):

Manchmal will ich es mir selbst nicht eingestehen, wie gleichgültig es mir doch ist, dass ich mit jedem Klick im Internet Spuren hinterlasse. Spuren, die ich selbst nie wieder löschen kann und die Fremden ein erschreckend genaues Bild von mir geben.

(Foto: "Sascha Pfeiffer" / [www.jugendfotos.de](http://www.jugendfotos.de), CC-Lizenz(by-nc) <http://creativecommons.org/licenses/by-nc/3.0/deed.de>)